



EINGEGANGEN

1 8. Aug. 2016

GEMEINDEKANZLEI

Schweizerische Volkspartei

Kreispartei

Neuhausen am Rheinfall

Arnold Isliker

Langrietstrasse 21

8212 Neuhausen

An die Einwohnerratspräsidentin
Frau Nil Yilmaz
c/o Gemeindekanzlei

8212 Neuhausen

8212 Neuhausen, 16.08.2016

Interpellation

Parkplätze rund um den Rheinfall

Wie wir neulich vom Gemeinderat vernommen haben, soll die Burgunwiese in Zukunft in einen Park und Begegnungszentrum umgestaltet werden. Somit entfallen die Parkierungsmöglichkeiten.

Damit nicht die gleiche Situation wie mit dem Erhalt der Migros im Dorfzentrum entsteht, gelange ich mit weiteren Fragen an den Gemeinderat.

1. Wann läuft der Pachtvertrag mit dem Kanton zur Benützung der Burgunwiese aus?
2. Wie soll die Bewirtschaftung des Parkplatzregimes in Zukunft, nach Ablauf des Pachtvertrages gestaltet werden?
3. Sind def. Verhandlungen und nicht nur Vorgeplänkel mit dem Kanton am Laufen?
4. Wer ist für die Planung und den Bau, Unterhalt, sowie deren Kosten am Rheinfall verantwortlich?
5. Sind brauchbare Ergebnisse vom Kanton vor einem Departementswechsel erhältlich?

Wenn, wie vorgesehen, der Pachtvertrag Ende 2017 auf der Burgunwiese ausläuft stehen wir vor einer Situation, welche im Moment für uns nicht vorstellbar ist.

Durch die momentane politische Situation machen wieder vermehrt Besucher aus umliegenden Ländern Urlaub in der näheren Heimat, was sich im Besucherstrom an den Rheinfall auszeichnet. Sind bis Dato laut Auskunft ca. 10-15% mehr Besucher, Tendenz steigend, vermute ich das der Trend weiterhin anhält.

Es ist 5 vor 12 und aus beiden Gremien vernehmen wir nichts, wie die entstehende Situation entschärft werden sollte.

Wenn am oder rund um den Rheinfall neue Parkplätze geschaffen werden sollten, sollte jetzt mit der Planung begonnen werden, damit innert kürzester Zeit etwas Brauchbares auf demTisch liegt, was auch umgesetzt werden kann.

Dass die Park- und Verkehrssituation am Rheinfall ein Thema auf längere Sicht ist, beweist die Tatsache, dass am Rheinhof nach wie vor ein ungelöstes Problem herrscht. Letztes Jahr gut eingespielt, in der Hauptreisezeit, ein Mann vor Ort zur Verkehrsregelung, scheint bereits wieder in Vergessenheit geraten.

Im weiteren kann es nicht sein, dass einzelne Angestellte des Kantons, welche mit der Situation am Rheinfall nicht vertraut sind, Konzepte vorlegen, welche jahrelang „verhebed händ“, umgekrempelt und neu gestaltet werden, zum Schaden der umliegenden Gemeinde Nohl.

Ich fordere daher den Gemeinderat auf, unverzüglich mit dem Kanton Verhandlungen aufzunehmen, wie die geschilderten Situationen gelöst werden können, ansonsten wir in Neuhausen am Rheinfall gröbere Probleme haben werden, wenn dann noch die anstehenden Bauobjekte in der Gemeinde realisiert werden, was zu zusätzlichem Bauverkehr führen wird.

Freundliche Grüsse

Arnold Isliker

A handwritten signature in black ink, consisting of three lines of cursive script. The top line is the most prominent, followed by a shorter second line, and a third line that appears to be a surname or a second name.